

# Gesellenprüfung im Tischler/Schreinerhandwerk

Gesellenprüfungsausschuss Reutlingen/Tübingen

## Checkliste

### Was ist bei der Anmeldung und Vorbereitung der Gesellenprüfung zu beachten?

#### Anmeldung

- Rechtzeitige Anmeldung bei der zuständigen Stelle zur Gesellenprüfung.
- Vorlage der Bescheinigung über die Teilnahme an der Zwischenprüfung.
- Nachweis über die Teilnahme an überbetrieblichen Ausbildungsmaßnahmen.
- Eigentum und Kostenübernahme des Gesellenstücks mit dem Ausbildungsbetrieb abklären.

#### 1. Fachgespräch

- Vorschlagszeichnung und Beschreibung des Gesellenstücks nach Vorlage anfertigen.
  - Größte Ansichtsfläche nicht mehr als 1,25 m<sup>2</sup>.
  - Unterschrift mit Stempel des Ausbildungsbetriebs.
  - In Kopie, **Original** für den Prüfungsausschuss.

#### Abgabe der Werkszeichnung, Arbeitsablaufplan und Stückliste

- Mit Unterschrift und Stempel des Ausbildungsbetriebs. Zur Kenntnisnahme für den Ausbilder, muss die Unterschrift mit Datum eine Woche vor Abgabetermin unterschrieben werden. Format max. 2 Blatt DIN A1 oder 1 Blatt DIN A0

#### Anfertigung Gesellenstück (Arbeitsaufgabe 2)

- Rechtzeitige Materialbeschaffung. (Beschläge)
- Vorbereitende Arbeiten durchführen (furnieren, grob zuschneiden und aushobeln des Materials).

#### Anlieferung

- Tätigkeitsnachweis und Eidesstattliche Erklärung ausfüllen.
  - Unterschrift des Auszubildenden und Ausbilders.
  - Unterschrift und Stempel des Ausbildungsbetriebs.
- Vorlage der ordnungsgemäß geführten Ausbildungsnachweise
  - Vollständig
  - Unterschrift Azubi
  - Unterschrift mit Stempel des Ausbildungsbetriebs.

#### 2. Fachgespräch

- Vorbereitung auf fachliche und kommunikative Fragen.

#### Handarbeitsprobe (Arbeitsaufgabe 1)

- Materialbereitstellung
  - Hochwertiges Massivholz (keine verleimten Plattenwerkstoffe).
  - Material vorgeschliffen
  - ausreichend Ersatzhölzer
- Werkzeugbereitstellung
  - scharfes Werkzeug